

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: 60 (1987)

Heft: 7: Velo : Faszination Radfahren : vom Laufrad zur Radwanderung = Bicyclette : fascination du vélo : de la roue porteuse à la randonnée à bicyclette = il fascino della bici : dalla draisina alla gita in bicicletta = Bike : fascination of cycling : from the draisine to the cycling tour

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Faltblättern, die einzeln auf die Tour mitgenommen werden können.

Velokarten und Velotouren-Führer sind im Buchhandel oder direkt beim VCS, 3360 Herzogenbuchsee, erhältlich.

En route, à bicyclette

Les cartes des chemins cyclables de l'Association Suisse des Transports (AST), éditées par Kümmerly + Frey, procurent toutes les informations que le cycliste peut désirer. Seize feuilles ont paru jusqu'à présent; la plus récente est celle de Bâle-Ville/Bâle-Campagne. Elles ont pour base la carte topographique de Suisse à l'échelle 1 : 50 000 et sont destinées à tous les fervents de la bicyclette, aux amateurs de randonnées aussi bien que de sport, sans oublier ceux qui se servent chaque jour de la bicyclette à des fins pratiques.

Le critère de recommandation d'un itinéraire est, en premier lieu, la sécurité routière (trafic, revêtement et largeur de la chaussée, etc.). Mais la carte tient compte aussi de l'effort physique et signale les montées. Elle indique en outre les itinéraires éventuels à travers les espaces d'habitation à forte densité, comme aussi les places de pique-nique, les points de vue et les établissements de bains. Au dos de la carte figurent, à côté de nombreux et précieux conseils, des plans de villes avec les itinéraires de traversée recommandés.

Les guides suisses de randonnées cyclistes de l'AST complètent les cartes en agrémentant et en simplifiant les itinéraires. Chaque édition décrit les cinquante plus belles excursions à vélo de la région. Quatre ont déjà paru; au printemps 1987 s'est ajouté celui de la «Suisse orientale – région du lac de Constance». Tous proposent, pour presque tous les goûts, la randonnée appropriée. Ils sont présentés en forme de livres-cassettes, aux feuilles pliantes que l'on peut détacher et emporter avec soi suivant l'itinéraire choisi.

SRB-Radwanderwege

Wer gerne dem motorisierten Verkehr entfliehen möchte und in der Nähe seines Wohnortes eine Route auf vorwiegend verkehrsarmen Strassen für seine Ausfahrten sucht, kann auch beim Schweizerischen Rad- und Motorfahrerbund (SRB, Postfach, 8023 Zürich) gratis eine Broschüre «Radwanderwege» anfordern. Er/sie findet in diesem kleinen Werk, das sich in jeder Tasche verstauen lässt, bebilderte Angaben über 60 ausgeschilderte SRB-Radwanderwege in allen Gebieten der deutschsprachigen Schweiz.

Buchbesprechungen:

Mit dem Rad durch zwei Jahrhunderte

Carl Friedrich Ludwig Christian Baron Drais von Sauerbrunn – war er ein Irrer oder dürfen wir ihn als genialen Wegbereiter des gesamten Individualverkehrs feiern? Der Leser des bereits 1979 erstmals erschienenen, dann wegen der regen Nachfrage mehrmals neu aufgelegten Buches erlebt den Kampf um die technische Eroberung der Strasse mit, zu einer Zeit, als Sand und Kies, Lehm und Schlamm das Rad beim Rollen hemmten, zugleich aber in einer Ära, in der die Kinder der Revolution ein Mittel zur freien, unabhängigen und dabei preiswerten Fortbewegung suchten. Es wird verständlich, warum die Entwicklung des Zweirades den Umweg über das monströse und gefährliche Hochrad brauchte, ehe sie den Weg zum modernen Fahrrad fand. Schritt für Schritt vollzieht das Buch die internationalen Erfindungen nach, die das Rad technisch verbesserten und sicherer werden liessen. Dabei kommen auch ausgefallene Einzelstücke und eigentümliche Phantasiegefährte nicht zu kurz, die uns heute befremdend anmuten und bei deren Anblick jedes Sammlerherz höher schlägt. Militärräder, Zirkus- und Salonräder erstehen neu und mit ihnen bezaubernde Kapitel über Radmode, das Fahrrad in der Kunst und Karikatur, den Beginn der Fahrradtouristik und manches andere mehr. Präzise geschriebene Abschnitte berichten über den Rad-



Salut à vélo du Pays de Neuchâtel

Lors de leur «Tour de Suisse» à travers huit villes alémaniques, les professionnels du tourisme du Pays de Neuchâtel ont fait une halte au siège de l'Office national suisse du tourisme (ONST) à Zurich.

Ce tour à vélo – auquel des personnalités politiques et des sportifs connus ont aussi participé – avait pour but de présenter les nouveaux itinéraires cyclables, aménagés par le canton, ainsi que la vie touristique du Pays de Neuchâtel.

Velo-Grüsse aus dem Neuenburgerland

Auf ihrer «Tour de Suisse» durch acht Deutschschweizer Städte machten die radelnden Tourismusprofis aus dem Kanton Neuenburg am Hauptsitz der Schweizerischen Verkehrszentrale (SVZ) in Zürich halt.

Mit dieser Rundfahrt – an der auch politische Persönlichkeiten und bekannte Sportler teilnahmen – sollten die gut ausgebauten Velowege und das touristische Leben des Neuenburgerlandes vorgestellt werden.

INFORMATIONS DE L'ONST

Proclamation

San Francisco ehrt die SVZ

Dianne Feinstein, Stadtpräsidentin von San Francisco, hat den 27. Mai 1987 zum Tag der Schweizerischen Verkehrszentrale proklamiert. Diese grosse Ehre kommt nicht von ungefähr, hat doch die SVZ 1947 als erste nationale Fremdenverkehrs-Organisation eine Vertretung an der amerikanischen Westküste eröffnet. Damit hat sie eine dauernde Brücke zu unserem Land geschlagen, nachdem der grosse Brückenbauer Othmar H. Ammann aus Schaffhausen an der Planung der seit fünfzig Jahren bestehenden Golden Gate Bridge mitgewirkt hatte. Mit acht Mitarbeitern unter Leitung des bewährten Willy Isler ist die Vertretung für dreizehn Staaten des amerikanischen Westens zuständig, deren Bevölkerung in vierzig Jahren von 22 auf rund 50 Millionen gestiegen ist, was für den schweizerischen Tourismus ein wichtiges Marktpotential darstellt.

WHEREAS: The SWISS NATIONAL TOURIST OFFICE of San Francisco opened in 1947 and was the first foreign government tourist office in the Western United States; and

WHEREAS: The SWISS NATIONAL TOURIST OFFICE of San Francisco is celebrating the 40th Anniversary of its founding this year; and

WHEREAS: Switzerland's ties to California include the discovery of gold in 1848 at Johann August Sutter's Mill, and consulting work on building the Golden Gate Bridge by Othmar Ammann – both men of Swiss origin; and

WHEREAS: San Francisco is proud to have a large and active Swiss-American community as part of our City, and grateful to them for their invaluable contributions to our progress and prosperity; now

THEREFORE, BE IT RESOLVED THAT I, Dianne Feinstein, Mayor of the City and County of San Francisco, do hereby proudly proclaim May 27, 1987 as SWISS NATIONAL TOURIST OFFICE DAY IN SAN FRANCISCO, do commend its outstanding public services and do wish its staff and supporters a very Happy 40th Anniversary.



IN WITNESS WHEREOF, I have hereunto set my hand and caused the Seal of the City and County of San Francisco to be affixed this thirtieth day of April, nineteen hundred and eighty-seven.

Dianne Feinstein
Dianne Feinstein
Mayor

200 Years  of Tourism
in **Switzerland** –
a Future for Our Guests

sport, über die Physik des Velos und die Entwicklung der Gummibereifung, die Fahrradbeleuchtung und den Wandel der Antriebsarten.

Das Buch über das «Kamel des Abendlandes» begnügt sich aber nicht mit mehr als 200 Seiten Fahrradgeschichte; eine äusserst ausführliche Bibliographie, Hinweise auf Museen, Archive und Bildquellen sowie ein Namen- und ein über fünfseitiges Sachregister machen die mit vielen historischen Abbildungen illustrierte Publikation zu einem spannenden Nachschlagewerk für Velobegeisterte.

Max J.B. Rauck, Gerd Volke und Felix R. Paturi: Mit dem Rad durch zwei Jahrhunderte. 240 Seiten, z. T. farbig illustriert, Format 23x29 cm, AT-Verlag, Aarau/Stuttgart 1984 (1979), Fr. 74.–.

«Velo»

Schweizer Radsportfreunde und Tourenfahrer mussten bis heute für eine vielseitige Velelektüre zu ausländischen Magazinen und zu teils eher spezifischen Vereinsblättern greifen. Das könnte sich ab sofort ändern: Am 2. Juli 1987 erscheint die Zeitschrift «Velo» als erste umfassende Fachzeitschrift über die rasch beliebter werdende Freizeitbeschäftigung. Eine Marktlücke wird so geschlossen. Gemäss Herausgeber – der AT-Verlag, der schon das ähnlich aufgemachte Periodikum «der Läufer» publiziert – soll das monatlich erscheinende Heft nämlich alle Aspekte rund ums Velo abdecken, von Rennsport und Technik über Radtourismus und Tests bis zu «Velo und Verkehr».

«Velo», AT-Verlag, Aarau, ist am Kiosk oder im Abonnement erhältlich. phs

Wanderungen zu Denkmälern der Natur

Schluchten, Wasserfälle, Höhlen, Erdpyramiden, Gletscher, Findlinge, Bergsturzgebiete... alle diese geologischen Erscheinungen sind attraktive Wanderziele. 17 davon stellt der neue Ott-Spezial-Wanderführer «Wanderungen zu Denkmälern der Natur» vor. Die Routen sind in der ganzen Schweiz verteilt und eignen sich besonders auch für Familien – Kinder sind eher für das Spektakuläre als für das Liebliche zu begeistern. Der reich illustrierte Band von 212 Seiten passt in jeden Rucksack. Verfasser ist der Berner Journalist und Sachbuchautor Franz Auf der Maur. «Wanderungen zu Denkmälern der Natur» ist – nach einem erfolgreichen Wanderführer in die Urgeschichte (zu Stätten der Archäologie) – der zweite Band in einer Reihe, die fortgesetzt werden soll.

Franz auf der Maur: Wanderungen zu Denkmälern der Natur. 212 Seiten, mit Kartenskizzen und Abbildungen, Format 12x22 cm, Ott-Verlag, Thun 1987, Fr. 36.80.

River Rafting / Kanu / Kayak

Das Befahren unserer Gebirgs- und Mittellandflüsse mit Schlauchboot, Kanu und Kajak erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Gefälle und Wasserstand der Flüsse bestimmen weitgehend den Schwierigkeitsgrad und die entsprechenden Anforderungen an den Wildwasserfahrer, während die verschiedenen Bootstypen auch unterschiedliche Vorkenntnisse verlangen.

Unter Leitung kundiger Bootsführer können mit grossen Schlauchbooten selbst reissende Gebirgsflüsse sicher befahren werden. Die mitfahrenden Teilnehmer benötigen im allgemeinen

keine Vorkenntnisse. Die im neusten Informationsblatt der Schweizerischen Verkehrszentrale SVZ aufgeführten Organisationen stellen Material und Bootsführer zur Verfügung. Das offene *Kanu der Indianer* hingegen eignet sich besonders zum gemütlichen Flusswandern. Da die 2- bis 3plätzi-gen Boote selbstständig gesteuert werden, ist eine einführende Instruktion oder Begleitung notwendig, die bei allen aufgeführten Kanufahrten gewährleistet ist. Das geschlossene *Kajak der Eskimos* ist das wendigste Boot im Wildwasser, stellt aber auch die höchsten Ansprüche an den Fahrer. Für Anfänger ist es absolut unerlässlich, sich in einem der angegebenen Kurse solide Grundkenntnisse anzueignen. Das bei der SVZ gratis erhältliche i-Blatt «River Rafting / Kanu / Kayak» orientiert über geführte Fahrten mit den verschiedenen Bootstypen.

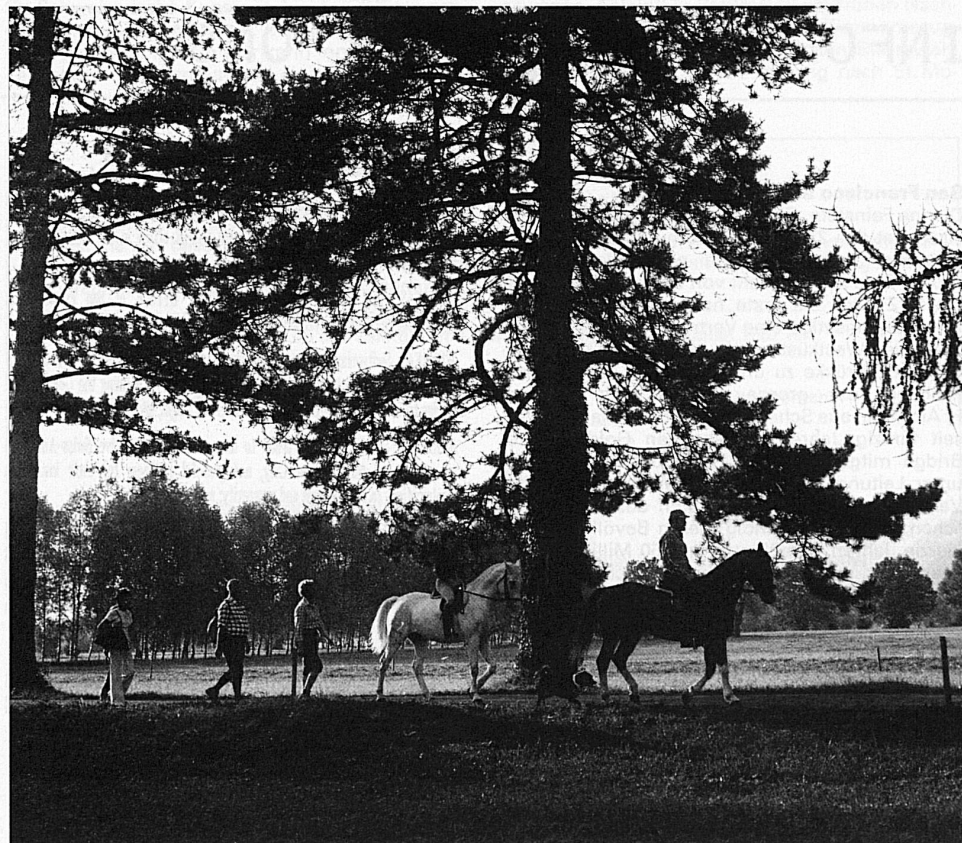
Reiten in der Schweiz

Die neu aufgelegte Broschüre «Reiterferien in der Schweiz» lädt Pferdenarren und solche, die es werden wollen, zu einer Übersicht ein, wo überall und zu welchen Bedingungen geritten werden kann. Die detaillierte Auflistung aller Reitzentren und Reitställe zeigt auch, auf welchen Disziplinen an den einzelnen Orten der Schwerpunkt liegt: Dressur, Freizeitreiten, Springen oder spezielle Kinderkurse. Diese Broschüre ist gratis erhältlich bei der Schweizerischen Verkehrszentrale.

Originelle Museen

Leicht verändert und ebenfalls neu aufgelegt wurde von der SVZ die kleine, zweisprachige Broschüre «Originelle Museen» der Schweiz. Erstaunlich eigentlich, was alles seine Liebhaber findet, gesammelt und zu einem Museum zusammengestellt wird: Frösche, Katzen, Salz, Brot, Uhren, Rüstungen, Frisuren und Haare, Schlitten, Schmuggelware, Eisenbahnen und vieles mehr. Die Zusammenstellung dieser Museen ist kostenlos zu beziehen.

Informationen über Reiten in der Schweiz, River Rafting/Kanu/Kayak, originelle Museen usw. sind bei der SVZ erhältlich



Alle Informationsblätter können unter Angabe des genauen Titels gratis bezogen werden bei der Schweizerischen Verkehrszentrale SVZ, Postfach, 8027 Zürich.

Schweiz Suisse Svizzera Switzerland

Die Themen der folgenden drei Ausgaben / Sujets des trois numéros prochains:

- 8/87 Ville de Lausanne
- 9/87 Verbindung Gotthard / Liaison par le Gothard
- 10/87 Bezirk Bischoffzell / District de Bischoffzell

Die Themen der drei vorangegangenen Nummern / Sujets des trois numéros précédents:

- 4/87 200 Jahre Tourismus in der Schweiz: Begegnungen heute, gestern, morgen / 200 ans de tourisme en Suisse: rencontres aujourd'hui, hier, demain
- 5/87 Sagenberge um den Vierwaldstättersee / Montagnes de légende au lac des Quatre-Cantons
- 6/87 Mesolcina / Misox

Schweiz Suisse Svizzera Switzerland